

Fertigstellung / Inbetriebsetzung / Zählermontage / Trinkwasser



Technische Werke Ludwigshafen AG

Anschrift des Verteilnetzbetreibers:

Technische Werke Ludwigshafen AG
TAG
Rubensstraße 2
67061 Ludwigshafen
fon 0621-505 2897
fax 0621-505 2840
email: pruefmeister@twl.de

Zutreffendes ankreuzen,
vollständig ausfüllen und
an den Unterschriftsfeldern
unterschreiben!

- Altbau
- Neubau
- Neuanlage
- Erweiterung
- Änderung
- Wasserzähler vorhanden
- Wasserzähler wird hiermit beantragt
- Wiederinbetriebnahme
- Anzahl der Wohneinheiten: _____
- _____

Angaben zum Anschlussobjekt:

Herr _____
Frau Name, Vorname _____

Straße und Hausnummer

Telefon

PLZ/Ort

Fax

Z-Nr. [] [] [] [] [] [] Stand [] [] [] [] [] [] am [] [] [] [] Inbetr. Datum [] [] [] [] [] []

- Unter Anerkennung der AVBWasserV, mit Anlagen 1 und 2, beantrage ich das Setzen eines Wasserzählers und die Lieferung von Trinkwasser
Die Rechnung (Inbetriebsetzung) ist zu richten an: Kunden Grundstückseigentümer

Kunde:

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

~~X~~ _____
Datum und Unterschrift

Zustimmung des Grundstückseigentümers:

(wenn der Kunde / Kostenträger nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

~~X~~ _____
Datum und Unterschrift

Technische Werke Ludwigshafen AG

Datum

Sachbearbeiter

Wasserzähler

Vermerke:

Anzahl	Art der Trinkwasser-Entnahmestellen		Berechnungs- durchfluss VR	Sammel- durchfluss Σ VR	Bemerkungen
	AUSLAUFVENTILE		l/s	l/s	
	ohne Luftsprudler	DN 15	0,30		
	ohne Luftsprudler	DN 20	0,50		
	ohne Luftsprudler	DN 25	1,00		
	mit Luftsprudler	DN 10/DN 15	0,15		
	Brauseköpfe für Reinigungsbrausen	DN 15	0,20		
	Druckspüler n. DIN 3255 Teil 1	DN 15	0,70		
	Druckspüler n. DIN 3255 Teil 1	DN 20/DN 25	1,00		
	Druckspüler für Urinalbecken	DN 15	0,30		
	Haushaltsgeschirrspülmaschine	DN 15	0,15		
	Haushaltswaschmaschine	DN 15	0,25		
	MISCHBATTERIE für				
	Brausewannen	DN 15	0,30		
	Badewannen	DN 15	0,30		
	Küchenspülen/Waschtische/Bidets	DN 15	0,14		
	Mischbatterie	DN 20	0,60		
	Spülkasten n. DIN 19542	DN 15	0,13		
	Elektro-Kochendwassergeräte	DN 15	0,10		
	Entnahme für Gewerbe	-	-	l/s	Σ VR
	Beregnungsanlage	-	-	l/s	
	Feuerlöschbedarf	Wandhydranten	l/s	l/s	↓ Spitzen- durchfluss VS
		Sprinkleranlage	l/s		
		Überflurhydrant	l/s		
	Max. Wasserbedarf		l/s =	m³/h	l/s
	Druckerhöhungsanlage	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Max. Förderleistung	m³/h	
	Anlagenteil, Apparate		Dosiergerät		
	Filter		Enthärtungsanlage/chemisch		m³/h
	Einzelsicherung		Enthärtungsanlage/physikalisch		
	Sammelsicherung		Unterflurregner		

Die Trinkwasseranlage ist gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen und den anerkannten Regeln der Technik erstellt worden. Die gebrauchsfertige Herstellung, Prüfung, Spülung und Inbetriebsetzung sowie die Gebrauchsunterweisung des Betreibers sind Pflichten der ausführenden Installationsfirma.

~~X~~ _____
Datum Stempel, Unterschrift der ausführenden Installationsfirma
(verantwortlicher Fachmann)

1. TWL

TA_002

Rechnungssteller für die Zählersezkosten ist die TWL Metering GmbH
Eine spätere Stornierung wegen der Änderung der Rechnungsanschrift wird mit 100,- Euro netto Verwaltungsaufwand an den neuen Rechnungsempfänger zusätzlich berechnet

Fertigstellung / Inbetriebsetzung / Zählermontage / Trinkwasser



Technische Werke Ludwigshafen AG

Anschrift des Verteilnetzbetreibers:

Technische Werke Ludwigshafen AG
TAG
Rubensstraße 2
67061 Ludwigshafen
fon 0621-505 2897
fax 0621-505 2840
email: pruefmeister@twl.de

Zutreffendes ankreuzen,
vollständig ausfüllen und
an den Unterschriftsfeldern
unterschreiben!

- Altbau
- Neubau
- Neuanlage
- Erweiterung
- Änderung
- Wasserzähler vorhanden
- Wasserzähler wird hiermit beantragt
- Wiederinbetriebnahme
- Anzahl der Wohneinheiten: _____
- _____

Angaben zum Anschlussobjekt:

Herr _____
Frau Name, Vorname _____

Straße und Hausnummer

Telefon

PLZ/Ort

Fax

Z-Nr. [] [] [] [] [] [] Stand [] [] [] [] [] [] am [] [] [] [] Inbetr. Datum [] [] [] [] [] []

- Unter Anerkennung der AVBWasserV, mit Anlagen 1 und 2, beantrage ich das Setzen eines Wasserzählers und die Lieferung von Trinkwasser
Die Rechnung (Inbetriebsetzung) ist zu richten an: Kunden Grundstückseigentümer

Kunde:

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

~~X~~ _____
Datum und Unterschrift

Zustimmung des Grundstückseigentümers:

(wenn der Kunde / Kostenträger nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

~~X~~ _____
Datum und Unterschrift

Technische Werke Ludwigshafen AG

Datum

Sachbearbeiter

Wasserzähler

Vermerke:

Anzahl	Art der Trinkwasser-Entnahmestellen		Berechnungs- durchfluss VR	Sammel- durchfluss Σ VR	Bemerkungen
	AUSLAUFVENTILE		l/s	l/s	
	ohne Luftsprudler	DN 15	0,30		
	ohne Luftsprudler	DN 20	0,50		
	ohne Luftsprudler	DN 25	1,00		
	mit Luftsprudler	DN 10/DN 15	0,15		
	Brauseköpfe für Reinigungsbrausen	DN 15	0,20		
	Druckspüler n. DIN 3255 Teil 1	DN 15	0,70		
	Druckspüler n. DIN 3255 Teil 1	DN 20/DN 25	1,00		
	Druckspüler für Urinalbecken	DN 15	0,30		
	Haushaltsgeschirrspülmaschine	DN 15	0,15		
	Haushaltswaschmaschine	DN 15	0,25		
	MISCHBATTERIE für				
	Brausewannen	DN 15	0,30		
	Badewannen	DN 15	0,30		
	Küchenspülen/Waschtische/Bidets	DN 15	0,14		
	Mischbatterie	DN 20	0,60		
	Spülkasten n. DIN 19542	DN 15	0,13		
	Elektro-Kochendwassergeräte	DN 15	0,10		
	Entnahme für Gewerbe	-	-	l/s	Σ VR
	Beregnungsanlage	-	-	l/s	
	Feuerlöschbedarf	Wandhydranten	l/s	l/s	↓ Spitzen- durchfluss VS
		Sprinkleranlage	l/s		
		Überflurhydrant	l/s		
	Max. Wasserbedarf		l/s =	m³/h	l/s
	Druckerhöhungsanlage	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Max. Förderleistung	m³/h	
	Anlagenteil, Apparate		Dosiergerät		
			Enthärtungsanlage/chemisch		m³/h
			Enthärtungsanlage/physikalisch		
			Unterflurregner		

Die Trinkwasseranlage ist gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen und den anerkannten Regeln der Technik erstellt worden. Die gebrauchsfertige Herstellung, Prüfung, Spülung und Inbetriebsetzung sowie die Gebrauchsunterweisung des Betreibers sind Pflichten der ausführenden Installationsfirma.

~~X~~ _____
Datum Stempel, Unterschrift der ausführenden Installationsfirma
(verantwortlicher Fachmann)

2. Kunde

TA_002

Rechnungssteller für die Zählersezkosten ist die TWL Metering GmbH
Eine spätere Stormierung wegen der Änderung der Rechnungsanschrift wird mit 100,- Euro netto Verwaltungsaufwand an den neuen Rechnungsempfänger zusätzlich berechnet

Fertigstellung / Inbetriebsetzung / Zählermontage / Trinkwasser



Technische Werke Ludwigshafen AG

Anschrift des Verteilnetzbetreibers:

Technische Werke Ludwigshafen AG
TAG
Rubensstraße 2
67061 Ludwigshafen
fon 0621-505 2897
fax 0621-505 2840
email: pruefmeister@twl.de

Zutreffendes ankreuzen,
vollständig ausfüllen und
an den Unterschriftfeldern
unterschreiben!

- Altbau
- Neubau
- Neuanlage
- Erweiterung
- Änderung
- Wasserzähler vorhanden
- Wasserzähler wird hiermit beantragt
- Wiederinbetriebnahme
- Anzahl der Wohneinheiten: _____
- _____

Angaben zum Anschlussobjekt:

Herr _____
Frau Name, Vorname _____

Straße und Hausnummer

Telefon

PLZ/Ort

Fax

Z-Nr. [] [] [] [] [] [] Stand [] [] [] [] [] [] am [] [] [] [] Inbetr. Datum [] [] [] [] [] []

- Unter Anerkennung der AVBWasserV, mit Anlagen 1 und 2, beantrage ich das Setzen eines Wasserzählers und die Lieferung von Trinkwasser
Die Rechnung (Inbetriebsetzung) ist zu richten an: Kunden Grundstückseigentümer

Kunde:

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

~~X~~ _____
Datum und Unterschrift

Zustimmung des Grundstückseigentümers:

(wenn der Kunde / Kostenträger nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

~~X~~ _____
Datum und Unterschrift

Technische Werke Ludwigshafen AG

Datum

Sachbearbeiter

Wasserzähler

Vermerke:

Anzahl	Art der Trinkwasser-Entnahmestellen		Berechnungs- durchfluss VR	Sammel- durchfluss Σ VR	Bemerkungen
	AUSLAUFVENTILE		l/s	l/s	
	ohne Luftsprudler	DN 15	0,30		
	ohne Luftsprudler	DN 20	0,50		
	ohne Luftsprudler	DN 25	1,00		
	mit Luftsprudler	DN 10/DN 15	0,15		
	Brauseköpfe für Reinigungsbrausen		DN 15	0,20	
	Druckspüler n. DIN 3255 Teil 1		DN 15	0,70	
	Druckspüler n. DIN 3255 Teil 1		DN 20/DN 25	1,00	
	Druckspüler für Urinalbecken		DN 15	0,30	
	Haushaltsgeschirrspülmaschine		DN 15	0,15	
	Haushaltswaschmaschine		DN 15	0,25	
	MISCHBATTERIE für				
	Brausewannen		DN 15	0,30	
	Badewannen		DN 15	0,30	
	Küchenspülen/Waschtische/Bidets		DN 15	0,14	
	Mischbatterie		DN 20	0,60	
	Spülkasten n. DIN 19542		DN 15	0,13	
	Elektro-Kochendwassergeräte		DN 15	0,10	
	Entnahme für Gewerbe	-	-	l/s	Σ VR
	Berechnungsanlage	-	-	l/s	
	Feuerlöschbedarf	Wandhydranten	l/s	l/s	↓ Spitzen- durchfluss VS l/s
		Sprinkleranlage	l/s		
		Überflurhydrant	l/s		
	Max. Wasserbedarf		l/s =	m³/h	
	Druckerhöhungsanlage	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Max. Förderleistung	m³/h	
	Anlagenteil, Apparate		Dosiergerät		
	Filter		Enthärtungsanlage/chemisch		m³/h
	Einzelsicherung		Enthärtungsanlage/physikalisch		
	Sammelsicherung		Unterflurregner		

Die Trinkwasseranlage ist gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen und den anerkannten Regeln der Technik erstellt worden. Die gebrauchsfertige Herstellung, Prüfung, Spülung und Inbetriebsetzung sowie die Gebrauchsunterweisung des Betreibers sind Pflichten der ausführenden Installationsfirma.

~~X~~ _____
Datum Stempel, Unterschrift der ausführenden Installationsfirma
(verantwortlicher Fachmann)